

## Fragebogen: Geschäftsklimaindex deutscher Unternehmen in Russland 2019

Bitte den ausgefüllten Fragebogen bis zum **30.11.2018** per E-Mail oder Fax zurückschicken.

Eine **Online-Version** des Fragebogens finden Sie auf unserer Website.

Passwort: umfrage2019

Erklärung zum Datenschutz: Ihre persönlichen Angaben werden von uns ausschließlich zur Auswertung verwendet und Dritten nicht zur Verfügung gestellt.

**Kontaktperson:**  
**Andreas Metz**

Tel.: +49 (30) 206167-120

E-Mail: [A.Metz@bdi.eu](mailto:A.Metz@bdi.eu)

Fax: +49 (30) 2028-2441

**Name des Unternehmens:**

**Anzahl der Beschäftigten (weltweit):**

**Anzahl der Beschäftigten in Russland:**

**Umsatz weltweit (2017):**

€

**Umsatz in Russland (2017):**

€

**Unternehmensstandorte in Russland:**  
(Anzahl insgesamt)

(in folgenden Regionen)

### 1. In welcher Branche ist Ihr Unternehmen in Russland tätig?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Land- und Ernährungswirtschaft | <input type="checkbox"/> Finanzdienstleistungen                     |
| <input type="checkbox"/> Automobilindustrie             | <input type="checkbox"/> Groß- und Einzelhandel                     |
| <input type="checkbox"/> Bau und Bauwirtschaft          | <input type="checkbox"/> Informationstechnologie/ Telekommunikation |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitswirtschaft          | <input type="checkbox"/> Elektrotechnik/ Elektronik                 |
| <input type="checkbox"/> Beratungsdienstleistungen      | <input type="checkbox"/> Maschinen- und Anlagenbau                  |
| <input type="checkbox"/> Chemische Industrie            | <input type="checkbox"/> Transport/ Logistik                        |
| <input type="checkbox"/> Energie/ Rohstoffe             | <input type="checkbox"/> Sonstige                                   |

### 2. Wie hat sich das allgemeine Geschäftsklima in Russland seit Anfang 2018 entwickelt?

- |                          |                          |                          |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| negativ                  | leicht negativ           | keine Änderung           | leicht positiv           | positiv                  |

**3. Wie wird sich die russische Wirtschaft 2019 entwickeln?**

☐ negativ
 ☐ leicht negativ
 ☐ stagniert
 ☐ leicht positiv
 ☐ positiv

**4. Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Geschäftslage Ihres Unternehmens in Russland?**

☐ sehr schlecht
 ☐ schlecht
 ☐ befriedigend
 ☐ gut
 ☐ sehr gut

**5. Wie hat sich Ihr Jahresumsatz 2018 im Vergleich zum Vorjahr entwickelt?**

☐ -50% und mehr  
☐ -25 bis -50%  
☐ -1 bis -25%  
☐ gleichbleibend  
☐ +1 bis +25%  
☐ +25 bis +50%  
☐ mehr als +50%

**6. Wie schätzen Sie die künftige Entwicklung der Mitarbeiterzahl in Ihrem Unternehmen in Russland ein?**

☐ sinkend
 ☐ gleichbleibend
 ☐ steigend

**7. Planen Sie in den nächsten zwölf Monaten Investitionen in Russland?**

☐ ja
 ☐ nein

Wenn ja: In welcher Höhe?

\_\_\_\_\_ €

In welchen Regionen?

\_\_\_\_\_

**8. Wie werden sich Ihre Exporte nach Russland 2019 entwickeln?**

☐ rückläufig
 ☐ unverändert
 ☐ steigend

**9. Nennen Sie fünf Störfaktoren, die Ihre Geschäftstätigkeit in Russland derzeit am meisten beeinträchtigen.**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Konjunktorentwicklung                         | <input type="checkbox"/> Finanzierung                                   |
| <input type="checkbox"/> EU-Sanktionen gegen Russland/ Gegensanktionen | <input type="checkbox"/> Technische Regulierung/ Zertifizierung         |
| <input type="checkbox"/> US-Sanktionen (CATSAA) gegen Russland         | <input type="checkbox"/> Lokalisierungsanforderungen                    |
| <input type="checkbox"/> Inflation                                     | <input type="checkbox"/> Politik zur Importsubstitution                 |
| <input type="checkbox"/> Wechselkurs                                   | <input type="checkbox"/> Rahmenbedingungen für den Mittelstand          |
| <input type="checkbox"/> Steuerbelastung                               | <input type="checkbox"/> Visa- und Migrationsbestimmungen               |
| <input type="checkbox"/> Zollkodex/-verfahren                          | <input type="checkbox"/> Verfügbarkeit von Fachkräften/Berufsausbildung |
| <input type="checkbox"/> Bürokratischer Aufwand                        | <input type="checkbox"/> Protektionismus                                |
| <input type="checkbox"/> Ausschreibungsverfahren                       | <input type="checkbox"/> Korruption                                     |
| <input type="checkbox"/> Genehmigungsverfahren                         | <input type="checkbox"/> Gesetzliche Rahmenbedingungen                  |

**10. Worin sehen Sie die grundsätzlichen Vor- und Nachteile des russischen Marktes?**

	Nachteil	neutral	Vorteil
Marktpotenzial	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umsatz-/ Gewinnaussichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumverhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wettbewerbssituation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besteuerung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzierungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Human Resources	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zu Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung durch die Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechtliche Rahmenbedingungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Infrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zollabwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische Standards und Normen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
SWZ/ Industrieparks	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kostenstrukturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bedarf durch Modernisierung/Diversifizierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**11. In welchen Bereichen sind Ihre Geschäfte in Russland von protektionistischen Tendenzen betroffen? (Mehrfachnennungen möglich)**

- ☐ Nicht betroffen
- ☐ Öffentliche Ausschreibungen
- ☐ Einfuhrbeschränkungen
- ☐ Schutzzölle
- ☐ (phyto)sanitäre Maßnahmen
- ☐ Lokalisierungsanforderungen
- ☐ Genehmigungsverfahren
- ☐ Spezielle Sicherheitsanforderungen
- ☐ Technische Barrieren

**12. In welchen russischen Branchen erwarten Sie zukünftig das stärkste Wachstum? (Mehrfachnennungen möglich)**

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Maschinen- und Anlagenbau              | <input type="checkbox"/> Energie (Strom/ Öl/ Gas)                   |
| <input type="checkbox"/> Automobilindustrie                     | <input type="checkbox"/> Mineralische Rohstoffe                     |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitswirtschaft                  | <input type="checkbox"/> Consulting/ Rechtsberatung                 |
| <input type="checkbox"/> Erneuerbare Energien/ Energieeffizienz | <input type="checkbox"/> Informationstechnologie/ Telekommunikation |
| <input type="checkbox"/> Elektrotechnik                         | <input type="checkbox"/> Logistik/ Verkehr                          |
| <input type="checkbox"/> Chemie                                 | <input type="checkbox"/> Land- und Ernährungswirtschaft             |
| <input type="checkbox"/> Bauwirtschaft                          | <input type="checkbox"/> Metallurgie                                |
| <input type="checkbox"/> Einzelhandel                           |   |

**13. Welche fünf Regionen der Russischen Föderation würden Sie hinsichtlich des Investitionsklimas am besten bewerten?**

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

**14. Wie wichtig ist die Eurasische Wirtschaftsunion für Ihr Unternehmen?**

- |                          |                          |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Große Bedeutung          | Wachsende Bedeutung      | Eher unbedeutend         | Keine Bedeutung          |

**15. Wie beurteilen Sie die EU-Wirtschaftssanktionen gegen Russland?**

☐  
Die Sanktionen sollten  
sofort aufgehoben  
werden.

☐  
Die Sanktionen sollten  
jetzt schrittweise  
abgebaut werden.

☐  
Die Sanktionen sollten  
beibehalten werden.

☐  
Die Sanktionen sollten  
verschärft werden.

**16. In welchen Bereichen sind Sie von den EU-Wirtschaftssanktionen und den russischen Gegensanktionen betroffen? (Mehrfachnennungen möglich)**

- ☐ Finanzierung
- ☐ Bevorzugung z.B. chinesischer Anbieter
- ☐ Dual-Use-Bestimmungen
- ☐ Einfuhrverbote
- ☐ Krim-Sanktionen
- ☐ Personen-/firmenbezogene Sanktionen
- ☐ Sanktionen im Energiesektor
- ☐ Nicht betroffen

**17. Ist Ihr Unternehmen von den neuen US-Sanktionen gegen Russland betroffen?**

☐  
Direkt betroffen

☐  
Indirekt betroffen  
(über Zulieferer/Kunden)

☐  
Unklar

☐  
Nicht betroffen

**18. In welchen Bereichen spüren Sie Auswirkungen der US-Sanktionen auf Ihr Russland-Geschäft? (Mehrfachnennungen möglich)**

- ☐ Finanzierung
- ☐ Exporte
- ☐ Projekte/Lieferungen im Energiesektor/Rohstoffsektor
- ☐ Projekte mit gelisteten russischen Kunden/Partnern
- ☐ Nicht betroffen

**19. Welchen Einfluss haben bestehende und mögliche neue US-Sanktionen auf Ihre geschäftlichen Aktivitäten in Russland?**

☐ Unsere Aktivitäten werden trotzdem ausgebaut.

☐ Unsere Aktivitäten bleiben unverändert.

☐ Unsere Aktivitäten werden zurückgefahren.

**20. Im Falle Irans hat die EU mit einem Blockade-Statut europäischen Unternehmen die Umsetzung von US-Sanktionen verboten. Wie soll sich die EU im Falle einer möglichen Verschärfung der US-Russlandsanktionen verhalten?**

- ☐ Die EU sollte im Falle neuer US-Russlandsanktionen ein Blockade-Statut erlassen.
- ☐ Die EU sollte versuchen, Ausnahmen/Verbesserungen für EU-Unternehmen zu erreichen, aber kein Blockade-Statut erlassen.
- ☐ Die EU kann gegen US-Sanktionen ohnehin nichts ausrichten.
- ☐ Die EU sollte die US-Sanktionen übernehmen.

**21. Um US-Sanktionen im Finanzsektor zu umgehen, wird derzeit über den Aufbau eines Dollar-unabhängigen Zahlungssystems diskutiert. Wie sehen Sie dessen Erfolgsaussichten?**

- ☐ Wir nutzen bereits funktionierendes Dollar-unabhängiges Zahlungssystem.
- ☐ Ein Dollar-unabhängiges Zahlungssystem kann eine echte Alternative werden.
- ☐ Ein Dollar-unabhängiges Zahlungssystem funktioniert nur in Nischen und für kleine Projekte.
- ☐ Ein Dollar-unabhängiges Zahlungssystem wird für unser Unternehmen nicht funktionieren.

**22. Von 2018 bis 2020 läuft das Deutsch-Russische Jahr der Hochschulkooperationen und Wissenschaft. Auf welchen Feldern sehen Sie die besten Chancen für eine verstärkte deutsch-russische Zusammenarbeit? (max. 3 Antwortmöglichkeiten)**

- ☐ Agrarwirtschaft/ Steigerung der Ernteerträge
- ☐ Cyber-Sicherheit
- ☐ Erforschung Künstlicher Intelligenz (KI)
- ☐ Umgang mit dem demographischen Wandel
- ☐ E-Medizin
- ☐ Energiesicherheit/ Ressourceneffizienz
- ☐ Klimaschutz
- ☐ Nukleare Sicherheit und Entsorgung
- ☐ Erschließung der Arktis
- ☐ Erschließung des Weltraums

**23. Wie hat sich das Reformtempo in Russland nach den Präsidentschaftswahlen im März entwickelt?**

☐

Beschleunigt

☐

Unverändert

☐

Verlangsamt

**24. Wie beurteilen Sie die Entwicklung der bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland und Russland in den letzten zwölf Monaten?**

☐

stark verbessert

☐

leicht verbessert

☐

stagniert

☐

leicht verschlechtert

☐

stark verschlechtert

**25. Was halten Sie von Visa-Erleichterungen zwischen Deutschland und Russland?**

☐

Die aktuellen Visa-Regelungen sind ausreichend.

☐

Die Bundesregierung und die EU sollten den ersten Schritt zum Abbau von Visa-Auflagen machen.

☐

Russland sollte den ersten Schritt zum Abbau von Visa-Auflagen machen.

☐

Beide Seiten sollten gleichzeitig und möglichst schnell die Visa-Freiheit einführen.

☐

Die Visa-Regelungen zwischen Russland und der EU sollten verschärft werden.

---

**Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!**